

angestellte Lehrer gehen leer aus

Beitrag von „hannahpeace“ vom 6. Dezember 2022 09:07

Hallo

Ja, Berlin ist noch alt...da war ich vor 10 Jahren im Ref an einer Brennpunktschule...Nun bin ich seit 10 Jahren an der Reformschule in NRW

Grundsätzlich wäre mir das Geld für mich halt nicht sooo wichtig...denke da mehr an meine 4 Kinder (mein Mann verdient leider sehr wenig..)

Danke für eure Antworten..Ja, es ist wirklich richtig toll bei uns. Die meisten Kolleg*innen finden es richtig toll bei uns und wollen nicht mehr zurück an eine Regelschule..Einige junge Kolleg*innen gehen natürlich nach ein paar Jahren in die Verbeamtung

Von denen, die schon ewig da sind, haben allerdings auch einige gut verdienende Partner zuhause..

Es gab mal die Idee von Planstellen, aber das wären nur wenige gewesen und das wurde dann glaube ich abgestimmt, dass es nicht für 5 eine gibt und der Rest geht leer aus...also alle gleichberechtigt, dafür keine Planstelle..

Wenn man an einer anderen Schule verbeamtet ist, kann man sich für 5 Jahre Beurlaubung und bei uns arbeiten..Danach muss man zurück..

Achja, ich habe übrigens zwei Nebenfächer, bei uns ist das ok, weil ich trotzdem sehr viel in der Klasse bin, auch in Mathe und Deutsch (Freiarbeit) und auch so richtig Klassenlehrerin (im Team zu dritt) bin. Ich will ungern nur Fachlehrerin sein und die Kinder nur 1-2 Stunden die Woche sehen (Bio/Ch).

Wenn ich alleine wäre, dann würde ich ganz klar bleiben, aber oft habe ich ein schlechtes Gewissen (finanziell) wegen meiner Kinder ...